

Auf die Bildung kommt es an

Neujahrsempfang des BKU in der Landeshauptstadt

DÜSSELDORF. Inzwischen ist das maxhaus fast zu klein, wenn die Vorsitzende der Düsseldorf BKU-Gruppierung, Maria Fischer, zum Neujahrsempfang einlädt. Festrednerin war in diesem Jahr nach dem Gottesdienst mit Pater Johannes Zabel OP die stellvertretende Ministerpräsidentin Syl-

via Löhrmann von den Grünen. Sie ist auch Ministerin für Schule und Weiterbildung.

Schon in ihrer Begrüßung machte Maria Fischer für die im Bund Katholischer Unternehmer (BKU) zusammengesetzten Wirtschaftsfachleute deutlich: „Ohne Bildung und Lehre geht gar nichts!“ Die

Ministerin stellte in ihrem Vortrag dann fest: „Die Familien sind die ersten Bildungseinrichtungen.“

Ganz klar sei aber auch, dass sich die „klassischen Bildungsarrangements“ verändern müssten.

Die Lernsituation in den Schulen werde die Landesregierung verändern. Und: „Mehr Einblicke in die Berufspraxis sind nötig.“ PA



Pater Johannes Zabel OP, Maria Fischer (Mitte) und Sylvia Löhrmann freuten sich über den guten Besuch. (Foto: PA)